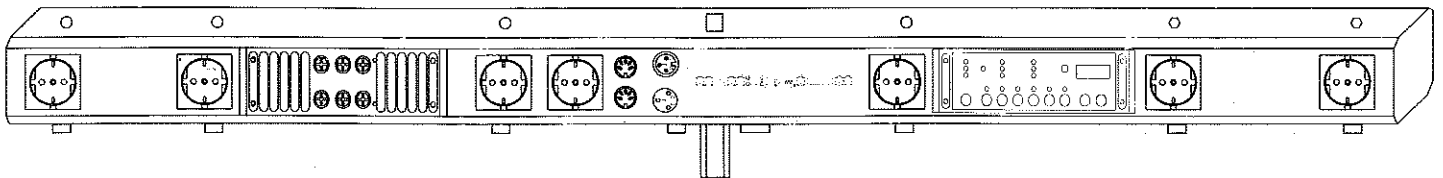


# eurolite®

## BEDIENUNGSANLEITUNG USER MANUAL

# DTB-603 6-channel Dimmer Bar



## BEDIENUNGSANLEITUNG

# eurolite®

## DTB-603 Dimmer Bar

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch!

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunterladen

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:  
You can find the latest update of this user manual in the Internet under:

[www.eurolite.de](http://www.eurolite.de)

### 1. EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine EUROLITE DTB-603 Dimmer Bar entschieden haben. Sie haben hiermit ein leistungsstarkes und vielseitiges Gerät erworben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden.

Nehmen Sie die DTB-603 aus der Verpackung.

### 2. SICHERHEITSHINWEISE



#### ACHTUNG!

Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke unbedingt beachten, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.



#### Unbedingt lesen:

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, nachdem es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät solange uneingeschaltet, bis es Zimmertemperatur erreicht hat!

Bitte überprüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob kein offensichtlicher Transportschaden vorliegt. Sollten Sie Schäden an der Netzleitung oder am Gehäuse entdecken, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Der Aufbau entspricht der Schutzklasse I. Der Netzstecker darf nur an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Gerätes genau übereinstimmt. Ungeeignete Spannungen und ungeeignete Steckdosen können zur Zerstörung des Gerätes und zu tödlichen Stromschlägen führen.

Den Netzstecker immer als letztes einstecken. Der Netzstecker muss dabei gewaltfrei eingesetzt werden. Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzsteckers.

Lassen Sie die Netzleitung nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzleitungen und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit feuchten Händen an! Feuchte Hände können tödliche Stromschläge zu Folge haben.

Netzleitungen nicht verändern, knicken, mechanisch belasten, durch Druck belasten, ziehen, erhitzen und nicht in die Nähe von Hitze- oder Kältequellen bringen. Bei Missachtung kann es zu Beschädigungen der Netzleitung, zu Brand oder zu tödlichen Stromschlägen kommen.

Die Kabeleinführung oder die Kupplung am Gerät dürfen nicht durch Zug belastet werden. Es muss stets eine ausreichende Kabellänge zum Gerät hin vorhanden sein. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann.

Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden kann. Überprüfen Sie das Gerät und die Netzleitung in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

Werden Verlängerungsleitungen verwendet muss sichergestellt werden, dass der Aderquerschnitt für die benötigte Stromzufuhr des Gerätes zugelassen ist. Alle Warnhinweise für die Netzleitung gelten auch für evtl. Verlängerungsleitungen.

Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz trennen! Fassen Sie dazu den Netzstecker an der Grifffläche an und ziehen Sie niemals an der Netzleitung! Ansonsten kann das Kabel und der Stecker beschädigt werden was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Sind Stecker oder Geräteschalter, z. B. durch Einbau nicht erreichbar, so muss netzseitig eine allpolige Abschaltung vorgenommen werden.

Wenn der Netzstecker oder das Gerät staubig ist, dann muss es außer Betrieb genommen werden, der Stromkreis muss allpolig unterbrochen werden und das Gerät mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Staub kann die Isolation reduzieren, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Stärkere Verschmutzungen im und am Gerät dürfen nur von einem Fachmann beseitigt werden.

Es dürfen unter keinen Umständen Flüssigkeiten aller Art in Steckdosen, Steckverbindungen oder in irgendwelche Geräteöffnungen oder Geräteritzen eindringen. Besteht der Verdacht, dass - auch nur minimale - Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sein könnte, muss das Gerät sofort allpolig vom Netz getrennt werden. Dies gilt auch, wenn das Gerät hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt war. Auch wenn das Gerät scheinbar noch funktioniert, muss es von einem Fachmann überprüft werden ob durch den Flüssigkeitseintritt eventuell Isolationen beeinträchtigt wurden. Reduzierte Isolationen können tödliche Stromschläge hervorrufen.

In das Gerät dürfen keine fremden Gegenstände gelangen. Dies gilt insbesondere für Metallteile. Sollten auch nur kleinste Metallteile wie Heft- und Büroklammern oder gröbere Metallspäne in das Gerät gelangen, so ist das Gerät sofort außer Betrieb zu nehmen und allpolig vom Netz zu trennen. Durch Metallteile hervorgerufene Fehlfunktionen und Kurzschlüsse können tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Die Gesamtmasse der Installation (=Gesamtgewicht aller Einzelteile) darf die Tragfähigkeit der Dimmer Bar niemals überschreiten.

Stative dürfen nur auf einer ebenen Fläche mit maximal 5° Neigung aufgestellt werden.

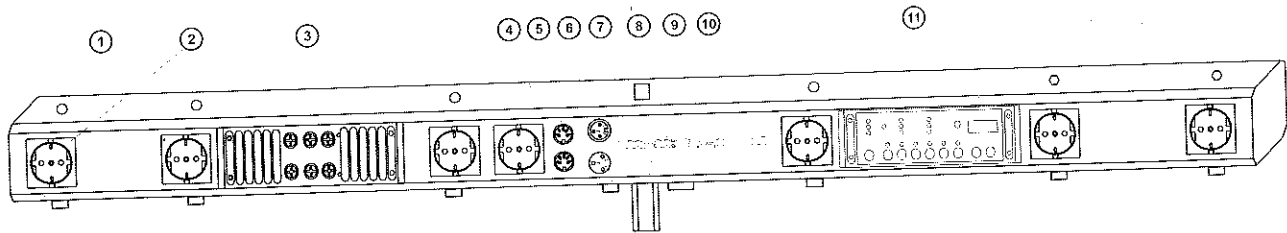
## 4. GERÄTEBESCHREIBUNG

### 4.1 Features

#### Dimmer Bar für sechs 500 W Spots

Erleichtert den Aufbau Ihrer Lichtanlage enorm • Zur Installation direkt am Stativ oder an der Traverse • Mit 6 Scheinwerferbefestigungen • Ausgänge über 6 Schutzkontakt-Steckdosen • Lässt sich als 6-Kanal Lauflicht-Controller oder als DMX-Dimmerpack einsetzen • 6 verschiedene Betriebsmodi • 16 fest programmierte Chasermuster • Chaserrichtung umkehrbar • Chaser-Geschwindigkeit entweder einstellbar oder musikgesteuert • Musiksteuerung über eingebautes Mikrofon • Fernsteuerung über optionalen Fuß-Schalter möglich

### 4.2 Geräteübersicht



- |                             |                        |
|-----------------------------|------------------------|
| (1) Last-Aufnahmepunkt      | (7) DMX-Ausgangsbuchse |
| (2) Schutzkontakt-Steckdose | (8) Netzanschluss      |
| (3) Sicherungshalter        | (9) Montage-Zapfen     |
| (4) MIDI IN-Buchse          | (10) Footswitch-Buchse |
| (5) MIDI THRU-Buchse        | (11) Lichtsteuerung    |
| (6) DMX-Eingangsbuchse      |                        |

## 5. INSTALLATION



### LEBENSGEFAHR!

Bei der Installation sind insbesondere die Bestimmungen der BGV C1 (vormals VBG 70) und DIN 15560 zu beachten! Die Installation darf nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden!

Die Aufhängevorrichtungen für den Leuchtenhänger muss so gebaut und bemessen sein, dass sie 1 Stunde lang ohne dauernde schädliche Deformierung das 10-fache der Nutzlast aushalten kann.

Die Installation muss immer mit einer zweiten, unabhängigen Aufhängung, z. B. einem geeigneten Fangnetz oder Fangseil, erfolgen. Diese zweite Aufhängung muss so beschaffen und angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann.

Während des Auf-, Um- und Abbaus ist der unnötige Aufenthalt im Bereich von Bewegungsflächen, auf Beleuchterbrücken, unter hochgelegenen Arbeitsplätzen sowie an sonstigen Gefahrenbereichen verboten.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen vor der ersten Inbetriebnahme und nach wesentlichen Änderungen vor der Wiederinbetriebnahme durch Sachverständige geprüft werden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.

## Deutsch

Flugeinrichtungen sind durch Sachkundige vor jedem Einsatz zu prüfen. Die Prüfung umfasst Sichtprüfung und Belastungsproben in Bewegung.

### Vorgehensweise:

Die Installation sollte idealerweise außerhalb des Aufenthaltsbereiches von Personen angebracht werden.

**WICHTIG! ÜBERKOPFMONTAGE ERFORDERT EIN HOHES MAß AN ERFAHRUNG.** Dies beinhaltet (aber beschränkt sich nicht allein auf) Berechnungen zur Definition der Tragfähigkeit, verwendetes Installationsmaterial und regelmäßige Sicherheitsinspektionen des verwendeten Materials. Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine solche Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.

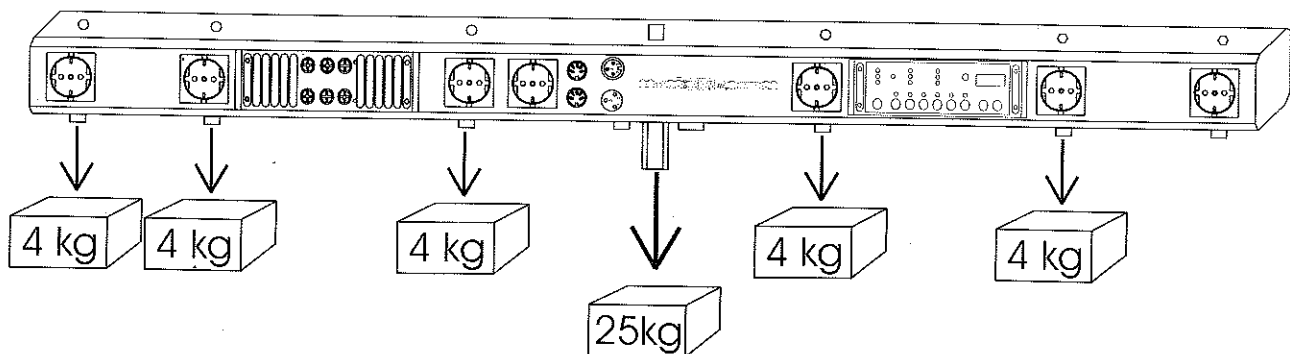
Die Installation muss außerhalb des Handbereichs von Personen angebracht werden.

Achten Sie darauf, dass der Mindestabstand der Leuchte zu beleuchteten Gegenständen (Bildzeichen  $(\text{---m})$ ) und die maximale Umgebungstemperatur  $t_a$  am Installationsort nicht überschritten wird.

**Achtung:** Beim Aufbringen der Last ist eine gleichmäßige Lastverteilung erforderlich.

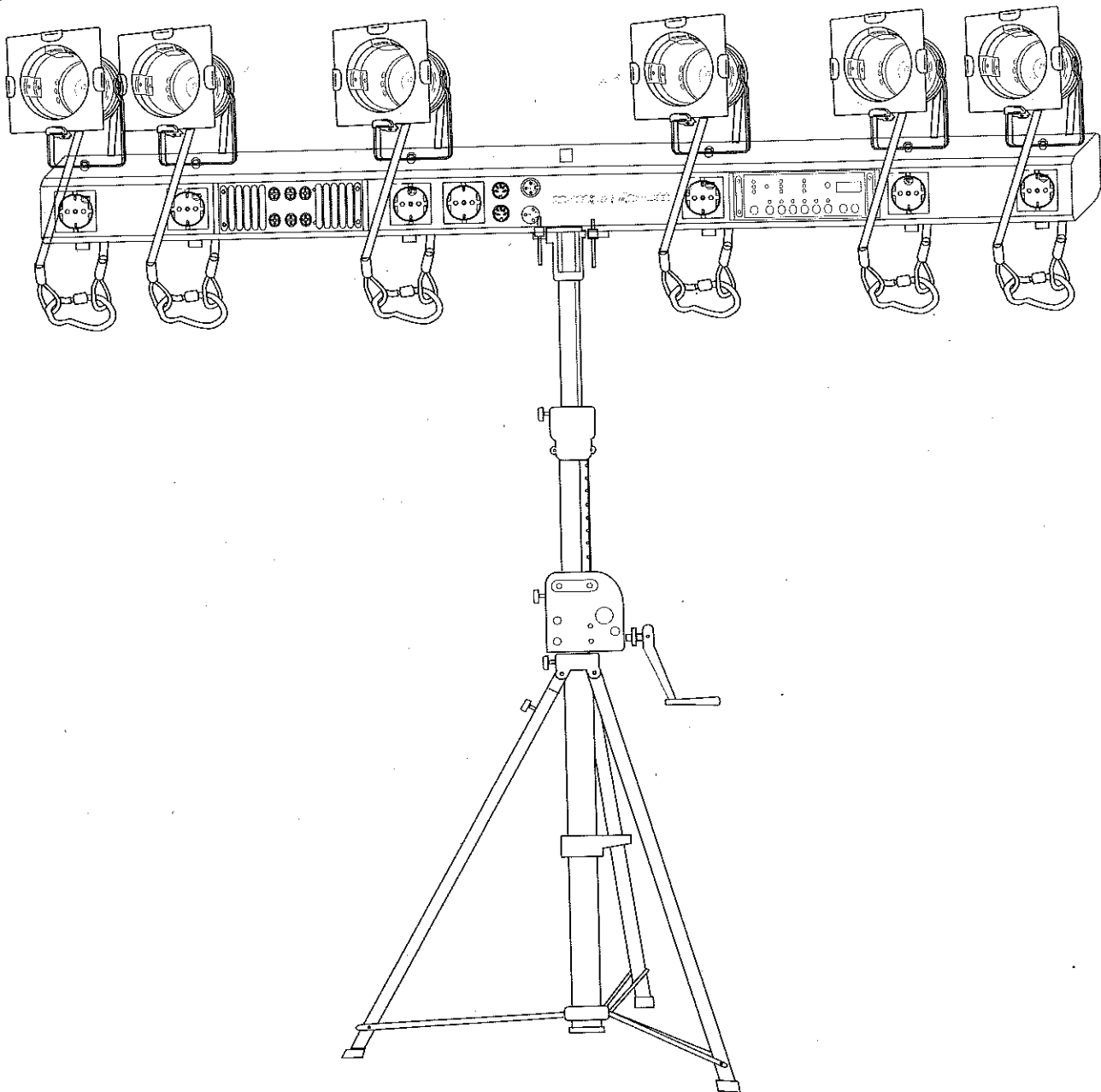
Bringen Sie die Leuchten am Leuchtenhänger an und sichern Sie sie mit einem Sicherheitsfangseil, das mindestens für das 12-fache Gewicht des Gerätes ausgelegt ist. Es dürfen nur Fangseile mit Schnellverschlussgliedern verwendet werden. Hängen Sie das Sicherheitsfangseil in der dafür vorgesehenen Fangsicherung ein und führen Sie es über die Dimmer Bar bzw. einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest.

### Max. Nutzlast:



## 5.1 Montage auf einem Stativ

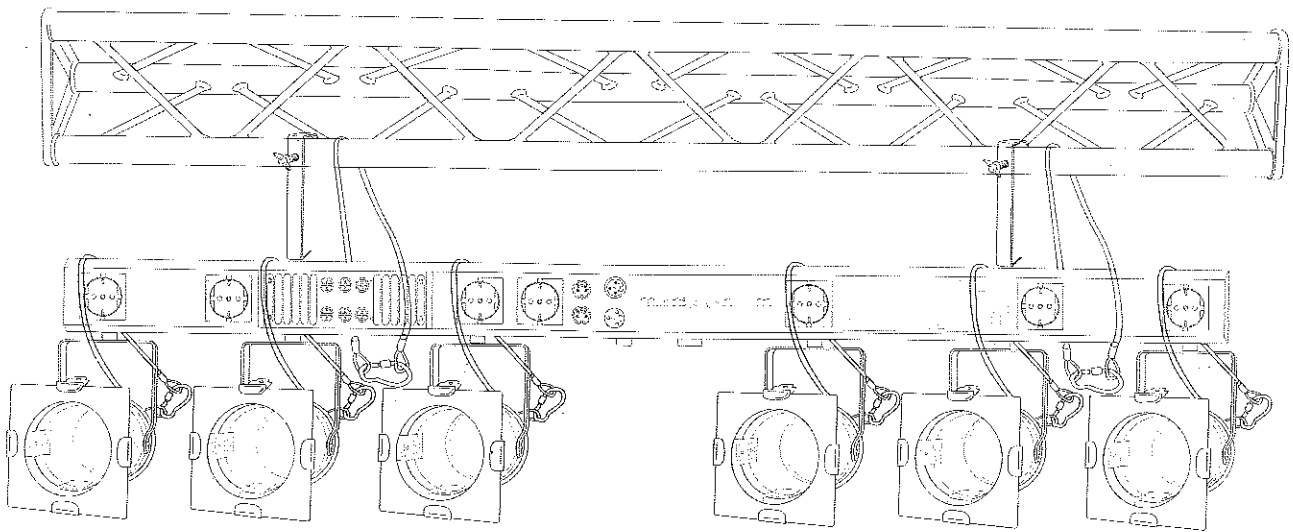
Wird die Dimmer Bar auf einem Handauszugsstativ installiert, beträgt die max. Tragfähigkeit 13,5 kg!



Befestigen Sie den Leuchtenhänger am oberen Stativende und ziehen Sie die Feststellschraube fest.

Fahren Sie das Stativ vorsichtig aus.

## 5.2 Montage an einer Traverse



**Achtung:** Traverseninstallationen können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Wenn Sie Zweifel an der Sicherheit einer möglichen Installationsform haben, installieren Sie die Traverse NICHT!

Vergewissern Sie sich vor der Montage, dass die Montagefläche mindestens die 10-fache Punktbelastung des Eigengewichtes der Installation aushalten kann.

Zum Abhängen von Traversen, Dimmerbars etc. müssen immer mindestens zwei Haken verwendet werden.

Hängen Sie das obere Aufnahmestück eines Hakens in die Traverse ein und ziehen Sie die Feststellschraube gut fest. Verschrauben Sie die Dimmerbar in den Haken.

Sichern Sie das abgehängte Teil immer mit einem Sicherheitsfangseil, das mindestens für das 12-fache Gewicht der Installation ausgelegt ist. Es dürfen nur Fangseile mit Schnellverschlussgliedern verwendet werden. Hängen Sie das Sicherheitsfangseil in der dafür vorgesehenen Fangsicherung ein und führen Sie es über die Traverse bzw. einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest.

Das Traversensystem muss unbedingt geerdet werden!



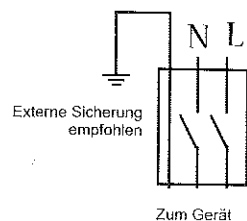
**LEBENSGEFAHR!**

Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Einrichtung durch einen Sachverständigen geprüft werden!

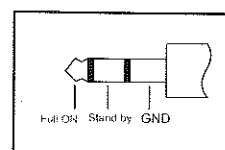
## 5.3 Anschlüsse

### ANSCHLÜSSE

#### Netzanschluss



#### Fußtaster




**5.3.1 Musiksteuerung**

Das Musiksignal wird über das eingebaute Kondensatormikrofon aufgenommen und es ist somit keine weitere Verbindung zur Signalquelle erforderlich.

**5.3.2 Anschluss ans Netz**

Stecken Sie den Netzstecker in Ihre Schutzkontaktsteckdose ein.

Die Belegung der Anschlussleitungen ist wie folgt:

Leitung	Pin	International
Braun	Außenleiter	L
Blau	Neutralleiter	N
Gelb/Grün	Schutzleiter	

Der Schutzleiter muss unbedingt angeschlossen werden!

Wenn das Gerät direkt an das örtliche Stromnetz angeschlossen wird, muss eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol in die festverlegte elektrische Installation eingebaut werden.

**5.3.3 Ausgänge**


Die Ausgänge gehen über 6 Schutzkontaktsteckdosen.

Über die Ausgangsbuchsen schließen Sie Ihre Verbraucher an. Die maximale Nennleistung beträgt pro Kanal 575 W. Bitte beachten Sie, dass der maximale Gesamtstrom von 16 A niemals überschritten werden darf!


**5.3.4 Anschluss des Fuß-Tasters**

Über die Footswitch-Buchse lässt sich der Fuß-Taster anschließen, über den dann Full On oder Stand By ausgewählt werden kann.

**5.3.5 DMX-Anschluss**

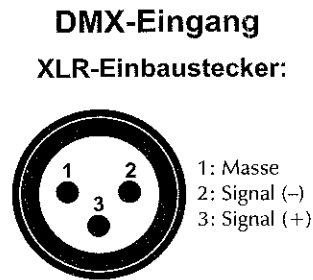
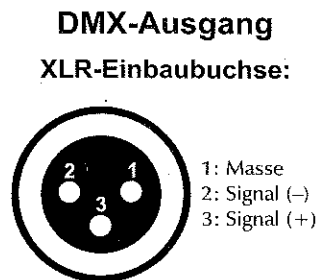


**Achten Sie darauf, dass die Adern der Datenleitung an keiner Stelle miteinander in Kontakt treten. Die Geräte werden ansonsten nicht bzw. nicht korrekt funktionieren.**



Die Verbindung zwischen Controller und Projektor sowie zwischen den einzelnen Geräten muss mit einem zweipoligen geschirmten Kabel erfolgen. Die Steckverbindung geht über 3-polige XLR-Stecker und -Kupplungen.

Belegung der XLR-Verbindung:



Wenn Sie Projektoren mit dieser XLR-Belegung verwenden, können Sie den DMX-Ausgang des Controllers direkt mit dem DMX-Eingang des ersten Gerätes der DMX-Kette verbinden. Sollen Projektoren mit anderen XLR-Ausgängen angeschlossen werden, müssen Adapterkabel verwendet werden.



**Aufbau einer seriellen DMX-Kette:**

Verbinden Sie den DMX-Ausgang der DTB-603 mit dem DMX-Eingang des nächsten Gerätes. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Gerätes bis alle Geräte angeschlossen sind.

**Achtung:** Am letzten Projektor muss die DMX-Leitung durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein 120 Ω Widerstand in einen XLR-Stecker zwischen Signal (-) und Signal (+) eingelötet und in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt.

**Kodierung der Projektoren:**

Sie müssen den entsprechenden Projektor auf die gewünschte Startadresse kodieren, weil sonst die Kanaluweisung nicht stimmt. Alle Projektoren, die gleich adressiert werden, arbeiten synchron.

**6. BEDIENUNG**

Die DTB-603 Dimmer Bar lässt sich als 6-Kanal Lauflicht-Controller oder als DMX-Dimmerpack einsetzen. Im Master-Modus steuert das Gerät die 6 Kanäle über 6 verschiedene Modi mit oder ohne Musiksteuerung.

**6.1 Master-Modus**

Wenn die Master-LED leuchtet, arbeitet das Gerät als Lauflicht-Controller. Auf dem Display erscheint "OUT".

**6.1.1 Auswahl des Programm-Modus**

Drücken und halten Sie die F-Taste und drücken Sie die Mode-Taste, um den gewünschten Modus auszuwählen. Die verschiedenen Modi lauten: Manual Dimmer, Manual Program, Auto Program, Hold Sound, Prog Sound, Auto Sound.

**Manual Dimmer:**

Drücken Sie die gewünschte Kanal-Taste, die Kanal-LED beginnt zu blinken. Stellen Sie den Kanal-Ausgangspegel zwischen d00 (Minimum) und dFF (Maximum) ein. Drücken Sie die nächste Kanal-Taste und stellen Sie diesen Kanal ein. Drücken und halten Sie die F-Taste und drücken Sie die Preset-Taste, um diesen Modus zu verlassen.

**6.1.2 Auswahl der Preset-Parameter**

Drücken und halten Sie die F-Taste und drücken Sie die Preset-Taste, um den gewünschten Parameter auszuwählen. Die verschiedenen Parameter lauten:

Parameter	Wert	Display
Fade Time	0-10 Sekunden	F00-F99
Dimmer	0-100 Prozent	d00-dFF
Speed	1/60 Steps/Sek.-20 Steps/Sek.	A01-A99
Preset Dimming Level	0-25 Prozent	E00-E25
Program	Programm 1-16	P01-P16

**6.1.3 Auswahl der Chaser-Richtung**

Drücken und halten Sie die F-Taste und drücken Sie die L-Taste für normale Chaser-Richtung. Drücken und halten Sie die F-Taste und drücken Sie die R-Taste, um die Chaser-Richtung zu invertieren.

**6.1.4 Steuerung des Ausgangspegels**

Drücken und halten Sie die F-Taste und drücken Sie die D/S-Taste für normalen Ausgangspegel ("NOR"). Drücken und halten Sie die F-Taste und drücken Sie die D/S-Taste für die Einstellung "CRO". Dabei wird der Kanal auf Full On gestellt sobald der Dimmerpegel 50 % überschreitet. Wenn der Dimmerpegel niedriger ist, wird der Kanal auf Stand By gestellt.

**6.1.5 Auswahl des Betriebsmodus**

Drücken und halten Sie die F-Taste und drücken Sie die Signal Select-Taste, um Master ("OUT") oder DMX ("IN") auszuwählen.

### **6.1.6 Zurücksetzen auf Werkseinstellungen**

Drücken und halten Sie die F-Taste und drücken Sie die Reset-Taste, um das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

### **6.1.7 Auswahl von Full On und Stand By**

Drücken Sie die Full On Taste auf dem Fuß-Taster, um den Ausgangspegel des Kanals auf 100 % zu stellen. Auf dem Display erscheint "FUL".

Drücken Sie die Stand By Taste auf dem Fuß-Taster, um den Ausgangspegel des Kanals auf 0 % zu stellen. Auf dem Display erscheint "STD".

## **6.2 DMX-Modus**

Wenn die DMX-LED leuchtet, arbeitet das Gerät als DMX-Dimmerpack. Auf dem Display erscheint "DMX".

### **6.2.1 Einstellung der DMX-Startadresse**

Drücken Sie die gewünschte Kanal-Taste. Die entsprechende LED beginnt zu blinken und auf dem Display erscheint die eingestellte DMX-Startadresse. Stellen Sie die gewünschte DMX-Startadresse über die Up/Down-Tasten ein und drücken Sie die Kanal-Taste. Die LED erlischt und die Adresse wurde gespeichert.

## **7. REINIGUNG UND WARTUNG**

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.

Dabei muss unter anderem auf folgende Punkte besonders geachtet werden:

- 1) Alle Schrauben, mit denen das Gerät oder Geräteteile montiert sind, müssen fest sitzen und dürfen nicht korrodiert sein.
- 2) An Gehäuse, Befestigungen und Montageort (Decke, Abhängung, Traverse) dürfen keine Verformungen sichtbar sein.
- 3) Die elektrischen Anschlussleitungen dürfen keinerlei Beschädigungen, Materialalterung (z.B. poröse Leitungen) oder Ablagerungen aufweisen. Weitere, auf den jeweiligen Einsatzort und die Nutzung abgestimmte Vorschriften werden vom sachkundigen Installateur beachtet und Sicherheitsmängel behoben.



### **LEBENSGEFAHR!**

**Vor Wartungsarbeiten unbedingt allpolig vom Netz trennen!**

Das Gerät sollte regelmäßig von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

Im Geräteinneren befinden sich außer der Sicherung keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!

### **7.1 Sicherungswechsel**

Wenn die Feinsicherung des Gerätes defekt ist, darf diese nur durch eine Sicherung gleichen Typs ersetzt werden.

**Vor dem Sicherungswechsel ist das Gerät allpolig von der Netzspannung zu trennen (Netzstecker ziehen):**

#### **Vorgehensweise:**

**Schritt 1:** Drehen Sie den Sicherungshalter an der Geräterückseite mit einem passenden Schraubendreher aus dem Gehäuse (gegen den Uhrzeigersinn).

## Deutsch

**Schritt 2:** Entfernen Sie die defekte Sicherung aus dem Sicherungshalter.

**Schritt 3:** Setzen Sie die neue Sicherung in den Sicherungshalter ein.

**Schritt 4:** Setzen Sie den Sicherungshalter wieder im Gehäuse ein und drehen Sie ihn fest.

Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den autorisierten Fachhandel ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Vorgeschriebene Prüfungsfristen beachten:

1. Jährlich durch Sachkundigen
2. Alle vier Jahre durch Sachverständigen
3. Vor jedem Gebrauch auf Bruch und Funktion durch den Anwender

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

## 8. TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung:	220-250 V, 50 Hz ~
Max. Gesamtleistung:	3680 W
Max. Gesamtstrom:	16 A
Max. Nennleistung/Kanal:	575 W
Max. Nennstrom/Kanal:	2,5 A
Sicherung:	F 3,15 A, 250 V
Max. Tragfähigkeit je Last-Aufnahmepunkt:	4 kg
Max. verteilte Tragfähigkeit:	24 kg
Max. zentrale Tragfähigkeit:	25 kg
Maße (LxBxH):	2000 x 100 x 80 mm
Eigengewicht:	7 kg
Optionaler Fußschalter:	
EUROLITE Fuß-Schalter mit Stereo-Klinke	Best.-Nr. 70064490

**Bitte beachten Sie: Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten.**  
23.08.2004 ©

**eurolite<sup>®</sup>** GERMANY